

Berücksichtigung von Folgefehlern??

Beitrag von „alias“ vom 20. Juni 2004 22:56

Wenn man sich vor Augen führt, dass ein Schüler, der die Aufgabe überhaupt nicht begonnen hat, Null Punkte dafür bekommt, muss ein Schüler, der sich die Mühe macht und einen richtigen Gedankengang dabei entwickelt hat, dafür Teilpunkte erhalten - sonst sagt er sich das nächste Mal: "Is ja eh Wurscht..."

Wenn du für die Aufgabe 6 Punkte vergibst, ist das ja ideal:

Jeder Punkt entspricht dann einer Notenstufe, wobei es ja nicht nur die Differenzierung zwischen "sehr gut"=alles richtig und mangelhaft=teilweise falsch gibt, sondern das Notensystem feiner differenziert.

Letztendlich spiegelt ja auch die Summe deiner Punkte nach dem Zusammenrechnen den Durchschnitt der Noten der einzelnen Aufgaben wieder.